



KOORDINATORINNEN



Dorothee
Marquardt



Christina
Paul



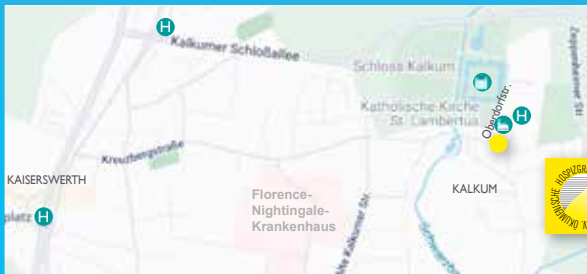
Astrid
Hebmüller

Angermund
Kaiserswerth
Kalkum
Lohausen
Wittlaer

KONTAKT

Sprechstunde montags 15 – 17 Uhr · mittwochs 9 – 11 Uhr
und nach Vereinbarung

ÖPNV Bushaltestellen: D-Kalkum Kirche 760 · 1 Gehminute,
D-Schloss Kalkum 728 / 749 / 751 / 760 · 6 Gehminuten



ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE KAISERSWERTH
Angermund · Kaiserswerth · Kalkum · Lohausen · Wittlaer e. V.
Oberdorfstraße 31 · 40489 Düsseldorf-Kalkum
Telefon 0211 405 44 92 · kontakt@hospiz-kaiserswerth.de
f Hospiz-Kaiserswerth · [hospiz-kaiserswerth.de](https://www.hospiz-kaiserswerth.de)

SPENDEN

Ihre Spende hilft unserer Arbeit! Commerzbank AG
COBADEFFXXX · DE86 3004 0000 0431 1015 00

EHRENAMTLICHE HOSPIZARBEIT

BEFÄHIGUNGS- KURS



DAS EHRENAMT

ist für unsere Arbeit der wesentliche Grundpfeiler. Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter, die sich für ein Sterben in Würde einsetzen, ermöglichen eine Begegnung von Mensch zu Mensch, um Begleitung und Unterstützung auch in schwerer Situation bieten zu können.

UNSER ANGEBOT

In der letzten Phase ihres Lebens haben viele Menschen den Wunsch, nicht alleine zu sein und dort zu sterben, wo sie zu Hause sind.

Sie möchten

- einfühlsam begleitet werden,
- einen Gesprächspartner haben,
- ganzheitlich wahrgenommen werden,
- ihren Angehörigen Hilfe zukommen lassen.

Lassen Sie sich ausbilden

- So sind Sie gut vorbereitet, um
- regelmäßig Menschen zu besuchen,
 - mit ihnen im Gespräch zu sein,
 - sich und Ihr Gegenüber neu wahrzunehmen,
 - Angehörige zu entlasten und ihnen in ihrer Trauer beizustehen.

Das Kurskonzept entspricht dem Standard des Deutschen Hospiz- und PalliativVerbands. Mit Abschluss von Modul III wird das Zertifikat zur Befähigung in der Sterbebegleitung erlangt.

MODULE

Grundlagen

- Einführung und Motivation
- Erfahrungen mit Tod und Abschiednehmen, Leben und Sterben
- Grundregeln der Kommunikation
- Zuhören und Verstehen – Was ist Begleiten?
- Bedürfnisse Schwerstkranker und Kommunikation mit Sterbenden
- Abschiedsrituale

Das Praktikum

Besuche im Pflegeheim, im Stationären Hospiz, beim Bestatter, SAPV-Team und Pflegedienst, nach Möglichkeit Einsätze im häuslichen Bereich, im Pflegeheim, auf der Palliativstation und beim Gesprächsangebot für Trauernde.

Vertiefung

- Spirituelle und seelsorgliche Sterbebegleitung
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Grenzen der ambulanten Hospizarbeit
- Kollegiale Beratung
- Kraftquellen, Kreativität und Selbstsorge
- Pflegehandgriffe
- Begleitung dementer Menschen
- Einführung in Validation und basale Stimulation
- Begleitung Trauernder
- Abschluss und Zertifikat

ANMELDUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, erfragen Sie gerne die Termine für den nächsten Kurs oder schauen Sie auf unsere Internetseite. Dort werden die aktuellen Termine rechtzeitig eingestellt.

Kursgebühr: 150 Euro